

## Pressemitteilung Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

**Chefdirigent  
und Künstlerischer Leiter  
Ingo Metzmacher**

### **Das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin, Chefdirigent Ingo Metzmacher und Geiger Christian Tetzlaff kehren von erfolgreicher Festival-Tournee zurück** 12.000 Zuhörer in 7 Konzerten an 6 Festspielstätten Europas

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin  
im rbb Fernsehzentrum  
Masurenallee 16-20  
D – 14057 Berlin

Nach der erfolgreichen Asientournee nach China, Japan und Malaysia im März dieses Jahres ist das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin mit seinem Chefdirigenten Ingo Metzmacher und Geiger Christian Tetzlaff soeben von einer Festival-Tournee in Deutschland, nach Schottland und Italien zurückgekehrt.

Benjamin Dries  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel. +49. 30. 20 29 87 535  
Fax +49. 30. 20 29 87 539

presse@dso-berlin.de  
www.dso-berlin.de

Berlin, 10. September 2009

12.000 Zuhörer feierten das DSO in 7 Konzerten bei einer Reihe renommierter Festspiele: Rheingau Musik Festival, Kunstfest Weimar, Edinburgh International Festival, Bonner Beethovenfest (Eröffnungskonzert), Festival Sagra Musicale Malatestiana in Rimini und Meraner Musikwochen. Veranstalter aller Konzerte sprachen dem Orchester gegenüber Wiedereinladungen aus. Kommentare der Presse reichten von »Brahms' Vierte war eine der besten Aufführungen, die ich seit langem gehört habe« (The Times | Hilary Finch) bis zu dem Urteil »Beethovens ›Eroica‹ geriet zu einem Bekenntniswerk« (Frankfurter Rundschau | Guido Fischer).

Die Programme, die das DSO in diesem Rahmen zur Aufführung brachte, spannten einen weiten Bogen vom frühen 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart: Beethoven *Symphonie Nr. 3 Es-Dur ›Eroica‹*, Brahms *Symphonie Nr. 4 e-Moll*, Debussy ›La Mer‹, Eggert ›Number Nine VIII: Zeitarbeit‹ für Solist und Orchester (UA), Schreker ›Nachtstück‹ aus ›Der ferne Klang‹ und Webern *Passacaglia*. Christian Tetzlaff war umjubelter Solist in drei verschiedenen Violinkonzerten: Ludwig van Beethoven *Violinkonzert D-Dur*, Alban Berg *Violinkonzert ›Dem Andenken eines Engels‹* und Felix Mendelssohn Bartholdy *Violinkonzert e-moll*.

## Ausgewählte Pressestimmen

### Rheingau Musik Festival

»So kamen bei Ingo Metzmacher, der mit dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin im Wiesbadener Kurhaus gastierte, Debussy, Schreker und Anton Webern zu vorzüglichem Ton ... Auch hier grundiert Metzmacher deutlich, kann sich auf solistisch sehr bewegliche Orchestersektionen verlassen- und weckt so immer neue Assoziationen. ... Dank Metzmacher und des hoch motivierten Deutschen Symphonie-Orchesters eines der originelleren Konzerte des Rheingau Musik Festivals.«  
Offenbach Post | Klaus Ackermann, 29. August 2009

### Beethovenfest Bonn

»Beethovens ›Eroica‹ geriet zu einem Bekenntniswerk fernab von allem Pathos, galt Metzachers Aufmerksamkeit bis hin zu kammermusikalischen Durchleuchtung der rhetorischen Struktur der Musik.«  
Frankfurter Rundschau | Guido Fischer, 7. September 2009

### Edinburgh

»It was the Brahms, however, that Metzmacher and his orchestra packed their most powerful punch. Distinguished by determination and grit, this was Brahms heard anew. Exquisitely balanced ensemble playing from wind and brass, coupled with the orchestra's burnished string sound, brought fresh buoyancy to this masterpiece of symphonic writing without ever losing a moment of its gravitas.«  
The Scotsman | Carol Main, 4. September 2009

»The Brahms Fourth was one of the finest performances I've heard in some time. As though prepared and inspired by what had gone before, the orchestra played with a highly charged sense of unity. Metzmacher allowed them no expressive overflow. Rather, as though glorying in Brahms's celebration of Bach, he worked the contrapuntal muscle of the music hard, re-energising the inner voices, and building and sustaining levels of intensity that were compelling.«  
The Times | Hilary Finch, 4. September 2009



ein Ensemble der  
Rundfunk Orchester und Chöre  
GmbH Berlin  
Intendant  
**Gernot Rehr**  
Kuratoriumsvorsitzender  
Rudi Sölich

Gesellschafter  
Deutschlandradio  
Bundesrepublik Deutschland  
Land Berlin  
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 4058  
Ust-IdNr DE136782703

Bankverbindung  
Berliner Bank AG, BLZ 100 200 00  
Konto-Nr. 1759 000 000

Weitere Informationen unter Tel. 030. 20 29 87 535 und im Internet unter [dso-berlin.de](http://dso-berlin.de)